

## KÖNIGSEE

Die Stadt Königsee, umgeben von Wiesen, Feldern und waldigen Höhen, ist eine der ältesten Städte Thüringens. Einschließlich der Ortsteile Dörnfeld an der Heide, Garsitz, Horba, Köditz, Lichta, Oberschöbling und Unterschöbling hat sie ca. 6000 Einwohner.



Schon 1199 wurde die Stadt erstmals urkundlich erwähnt. Funde belegen, dass das Gebiet schon seit



Ende der Altsteinzeit vor ca. 10.000 Jahren besiedelt war.

Über viele Jahrhunderte gehörte die Stadt zum Fürstentum Schwarzburg – Rudolstadt. Spätbarock - frühklassizistisch geprägt, bilden der historischen Stadtkern bis heute ein

geschlossenes Ensemble, das die historischen Strukturen deutlich sichtbar erkennen lässt. Neben dem spätbarocken Rathaus bestimmen die katholische Friedenskirche am Friedhof und die evangelische neugotische Stadtkirche „Zum Lobe Gottes“ das Stadtbild.

Wie ein roter Faden durch die Geschichte Königsees



zieht sich das Thema der Thüringer Haus- und Heilmittel - der Olitäten. In Königsee war das Amt, das den Balsamträgern die Genehmigungen erteilte, mit aus Kräutern hergestellten Produkten, wie Tee, Balsam und Likör (Olitäten) zu handeln. Diese so genannten Buckelapotheker aus dem Fürstentum Schwarzburg - Rudolstadt trugen mit Reff oder Ranzen Kräuterprodukte in weit entfernte Gegenden und verkauften sie dort. Die Buckelapotheker wurden daher auch vielerorts „Königseer“ genannt.

In Königsee und den umliegenden Ortschaften gab es zahlreiche Laboratorien, Apotheken und Likörfabriken, die Thüringer Haus- und Heilmittel herstellten.

War Königsee früher auch als Schuhmacherstadt wegen hunderter hier ansässiger Schuster bekannt, so ist sie heute – in unmittelbarer Nähe zur Technischen Universität in Ilmenau - Standort innovativer Firmen



im Bereich Medizin und Pharmazie, Metallverarbeitung, Technik und Medizintechnik.

Die reizvolle Lage und die Nähe zum wildromantischen Schwarzatal und dem Rennsteig, wie auch die gute Erreichbarkeit der Thüringer Kultur- und Wirtschaftszentren über die nahegelegene A 71 zieht Feriengäste in die Stadt Königsee, die hier freundlich aufgenommen werden und in zahlreichen Lokalen die originale Thüringer Küche genießen können. Erholung und Erfrischung finden Sie hier bei Wanderungen im Stadtwald und der beeindruckenden Umgebung von Königsee.

#### **Touristische Attraktionen:**

In Königsee befindet sich das erste Thüringer Karnevalmuseum, das hier vom Unweisen Rat seit 1391, dem ältesten Karnevalverein, eingerichtet und betrieben wird. Im selben Haus in der Schwarzburger Straße befindet sich das Königseer Heimatmuseum, in dem viel Wissenswertes zur Geschichte der Stadt zu erfahren ist. Eine Olitätenstube, eine historische Schusterwerkstatt und ein Modell des ehemaligen Königseer Bahnhofs sind Bestandteil des Museums. Eine Heimatstube gibt es auch im Ortsteil Unterschöbling.

Im Rathaussaal befindet sich eine Olitätenausstellung.

Hier wird viel Wissenswertes über die Geschichte der Haus- und Heilmittelherstellung und der Laborantenfamilien aus Königsee und Umgebung präsentiert.

An vielen Stellen in Königsee warten Spielplätze auf ihre kleinen Besucher und im Park Am Goldfischteich können sie in einem kleinen Tiergehege allerlei Tiere kennen lernen.

Für sportliche Aktivitäten gibt es im Stadtwald ausgeschilderte Walking- und Laufstrecken und thematische Rund- und Wanderwege in die schöne Umgebung von Königsee.

Thematische Wanderwege sind: der Amts- und Apothekenweg (7 km) von Königsee über den Käsemarkt nach Sitzendorf, der Klosterweg (6 km) durch den Königseer Stadtwald nach Paulinzella (Klosterruine) und der Olitätenrundwanderweg (177 km) durch den Thüringer Kräutergarten - das Olitätenland.



Das schön gelegene Waldseebad bietet den Einwohnern und Gästen im Sommer Erholung und Erfrischung.

**Jährlich wiederkehrende Veranstaltungen sind:** die Faschingsveranstaltungen, die Osterfeuer in den Ortschaften, das Maikonzert auf dem Marktplatz (1. Mai), die Jugendtänze in den Sommermonaten, die Kindertagsfeier (1. Juni), der Staffelmaraathon (2. Wochenende Juni), das Königseer Stadtfest (1. Wochenende im August), das Schützenfest (September), die Kirmesveranstaltungen (September/Oktober), das Erntedankfest (Oktober) und der Königseer Weihnachtsmarkt (1. Wochenende im Dezember).